



Frontwork übernahm die Auftragskoordination

Stolze 6000 m² ist die Nutzfläche der drei Firmen: Hüsser Generalbau AG, Hüsser Innenausbau AG und Hüsser Holzleimbau AG. Damit sich auf dem Gebäude-Campus wirklich alle gut zurechtfinden kam der Betrieb für die Produktion der Signaletik zu Frontwork.

Klare Wegleitung

Eine klare Wegleitung für Kunden, Lieferanten und Mitarbeiter ist für Hüsser unverzichtbar. Denn es braucht einige Gebäude für die Vormontage von Stahlteilen und den Zusammenbau zu Baugruppen. Frontwork machte sich also ans Werk und fertigte Schilder, Stelen und Tafeln – sowie Beschriftungen für Türen, Fenster und an Liften. Orientierung ohne Umwege spart nämlich Zeit und Kosten.

Präzisions-Bauteile mit bis zu 54 m Länge

Damit sich Hüsser auf seine Stärken konzentrieren kann, beispielsweise auf millimetergenaue, gebogene Präzisions-Bauteile mit bis zu 54 m Länge, machte sich Frontwork an die Auftragskoordination und fertigte das Material für das ausgeklügelte Beschriftungskonzept.

Vielfältige Signaletik

Jetzt sorgen fünf Stelen, teils 2-seitig beschriftet, eine Imagebeschriftung am Strassenrand, eine Eingangs-Beschriftung mit ausgeleuchteten Acrylbuchstaben und zwei Fassaden-Beschriftungen mit direkter Spotbeleuchtung für Orientierung. Wenn Frontwork sich etwas ausdenkt, dann entsteht auch eine neue So kommen Kunden wie die Hüsser auf Ihrem Gelände präzise zum Ziel. Verkehrssignaletik – mit allem was dazu gehört.

Vielfältig und über mehrere Gebäude verteilt



Vielfältig und über mehrere Gebäude verteilt

